

Kärnten und Ärzteverhandlungen: Landeshauptmann Kaiser verhandelt mit vom ZBR nominierten Team

Utl.: Klarstellung zu Behauptungen der Ärztekammer =

Klagenfurt (OTS/LPD) - Angesichts der völlig verdrehten Darstellung der Ärztekammer, was die Wiederaufnahme der Verhandlungen über eine Verbesserung der Arbeitssituation von KABEG-Ärzten betrifft, stellt der Pressesprecher von Landeshauptmann Peter Kaiser, Andreas Schäfermeier, wie folgt richtig:

"Der Zentralbetriebsrat ist vergangenen Donnerstag zu einem Informationsgespräch mit Landeshauptmann Peter Kaiser zusammengetroffen. Im Zuge dieses Gesprächs gab der Zentralbetriebsratsvorsitzende bekannt, dass von den Betriebsräten der KABEG-Häuser einstimmig ein neues Verhandlungsteam nominiert wurde, das sich aus dem ZBR-Vorsitzenden, Ärztekammer-Vizepräsident Ingo Kager als Kurienobmann und je einem von den Ärzten zu nominierenden Vertreter der fünf KABEG-Häuser zusammensetzt.

Ansprechpartner seitens des Landes für Verhandlungen war von Anfang an der Zentralbetriebsrat. Dieser hat zu Beginn den Ärztekammer-Präsident als beratendes Mitglied in sein Verhandlungsteam beigezogen. Auf die Zusammensetzung des Ärzte-Verhandlungsteams, hat Landeshauptmann Peter Kaiser zu keinem Zeitpunkt Einfluss genommen und wird das auch weiterhin nicht tun."
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Kärntner Landesregierung, Landespressedienst

Tel.: 05- 0536-10201

<http://www.ktn.gv.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

021413 Dez 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141202_OTS0194